

Arbeitsmaterial - Von der Schule gestellt?

Beitrag von „Conni“ vom 14. September 2017 15:48

Zitat von Krabappel

Kreide. Ich darf Kreide holen, so viel ich mag. Also auch von der farbigen! Und Klopapier ist meistens da. Das graue 

Bei uns gibt es jetzt Klopapier auf Schülerklos. Nach Jahren! Und Papierhandtücher in Handtuchspendern. Möglicherweise sind noch Kreidereste da, aber keine bunten. (Ich habe in 12 Jahren 2 Pakete bunte Kreide erhalten und sie noch nicht aufgebraucht, habe also noch. Puh!)

Im ersten Jahr kam der Chef rein, schaute auf den einen Mülleimer (nicht auf die Klassenraumdeko für die Einschulung oder so) und fragte: "Trennen Sie keinen Müll?" Ich: "Doch: Grüner Punkt wird von links reingeworfen, Restmüll von rechts. Falls die Schule noch einen Eimer hätte, wäre es natürlich noch einfacher." Seither habe ich genug Eimer zum Mülltrennen.

Vor 5 Jahren habe ich nach jahrelangen Anträgen eine Pinnwand für den Klassenraum bekommen, die vor 3,5 Jahren angebracht wurde.

Vor 4 Jahren bekam ich einen neuen Tafellappen.

Vor 3 Jahren fand ich einen frauchenlosen Zirkel traurig und verstaubt herumliegend und adoptierte ihn.

Letztes Jahr gab es gleich 2 tolle Sachen: Ein Holz-Zeichendreieck im Mülleimer des Lehrerzimmers (ebenfalls adoptiert) und den 2. Tafelschwamm meines Lehrerlebens.

Achja: Einen CD-Player bekam ich nach mehreren Jahren meiner Tätigkeit als Musiklehrerin dann doch auch.

PS: Da muss man einen gewissen Galgenhumor entwickeln. Kann ja nicht jedes Wochenende eine Delfintherapie machen.